

Salzsenderweg: Umfassende Bürger- und Vereinsbeteiligung jetzt!

Xaver Finkenzeller
Fraktionssprecher

Telefon: 01711427929
Xaver.finkenzeller@google
mail.com

München, 10.10.2017

Antrag:

Die Landeshauptstadt München wird aufgefordert

- Innerhalb der nächsten 4 Wochen den vereinbarten Workshop zu den Planungen „Wilhelm-Hausenstein-Gymnasium“ (WHG) durchzuführen, zu dem Bürger wie BA-Vertreter eingeladen werden
- Unverzüglich den „Tretlager e.V.“ offiziell über das Bebauungsvorhaben zu unterrichten und **einen** bevollmächtigten Ansprechpartner in der Stadtverwaltung zur Klärung des Umgangs mit dem bestehenden Pachtvertrag des Vereins zu benennen

Begründung:

Der aus dem Juli 2017 verschobene Workshop zur Präsentation der Planungen zum Neubau des WHG sollte nach den Bundestagswahlen stattfinden. Diese sind nun seit 2 Wochen hinter uns und wir haben noch nicht einmal einen Terminvorschlag. Im besten Fall wird nur Zeit verschwendet, im schlimmsten Fall fällt der Workshop ganz unter den Tisch – mit dem Hinweis, nun sei Eile geboten, um die weiteren Planungen nicht zu verzögern.

Der BA hat seine Zusage zum Bau des WHG im sensiblen Klimaschutzpark ganz klar an eine umfassende Bürgerbeteiligung geknüpft!

Der Tretlager e.V. ist offizieller Pächter einer Teilfläche, die von der Überplanung betroffen ist. Es kommen zwar schon Vermesser für das Grundstück, aber sämtliche Informationen zu dem geplanten Vorhaben hat der Vereinsvorstand nur aus der Presse. So kann man mit dem Verein nicht umgehen! Andere verpachtete Grundstücke (Brodersenstraße) wurden für den WHG-Neubau nicht weiter in Erwägung gezogen u.a. mit dem Hinweis, dass hier langwierige Verhandlungen zur Auflösung des Pachtvertrags zu befürchten wären. Offenbar werden dem Tretlager e.V. hier nicht die gleichen Rechte eingeräumt.

Xaver Finkenzeller
Fraktionssprecher

Petra Cockrell